



## Repräsentative Umfrage zu Ernährung und Klimaschutz

In einer repräsentativen Befragung unter 3.284 Bürgern untersuchte die Prognos AG im Auftrag des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv), wie Verbraucher zu Klimaschutz in den Bereichen Mobilität und Ernährung stehen. Erstmals werden hier die Ergebnisse zum Thema Ernährung vorgestellt. Die vollständige Studie finden Sie im Internet unter [www.verbraucherfuersklima.de](http://www.verbraucherfuersklima.de)

### **Klimaschutz spielt bei Kaufentscheidungen noch eine geringe Rolle**

- Nur 47 Prozent der Befragten glauben, dass sie über eine klimafreundliche Ernährung wirkungsvoll zum Klimaschutz beitragen können.
- 48 Prozent geben an, es würde ihnen leicht fallen, die Ernährung für den Klimaschutz umzustellen. 13 Prozent können sich das nicht vorstellen.
- Bei Kaufentscheidungen für Lebensmittel spielt Klimaschutz noch eine geringe Rolle. Wichtigste Kaufkriterien sind Geschmack, Genuss, Frische sowie Preis.

### **Verbraucher wünschen mehr Information zur Klimawirkung von Lebensmitteln**

- 86 Prozent der Befragten kritisierten, dass vergleichbare Herstellerinformationen zu den Klimawirkungen einzelner Lebensmittel sowie generell verständliche Informationen zu den Klimawirkungen von Lebensmitteln fehlen.
- 83 Prozent bemängeln, dass nicht erkennbar ist, welche Lebensmittel klimafreundlich produziert werden.
- 80 Prozent meinen, die Lebensmittelhersteller unternehmen zu geringe Anstrengungen, klimafreundliche Lebensmittel herzustellen.
- Über die Hälfte der Befragten (59 Prozent) hat kein Vertrauen in die vorliegenden Informationen.

### **Verbraucher wünschen sich mehr Transparenz mit Siegeln/Labeln**

- 83 Prozent der Befragten wünschen sich die Einführung einer Kennzeichnung mit Hinweisen auf die Klimawirkung von Lebensmitteln.
- Ebenfalls 83 Prozent glauben, ein gemeinsames Label für positive Eigenschaften von Lebensmitteln sei hilfreich.

Die Befragung wurde zwischen Mai und Juni 2009 online unter 3.284 Verbrauchern durchgeführt.

**für mich. für dich. fürs klima.** ist ein Bündnis des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv) mit den 16 Verbraucherzentralen der Bundesländer, dem Deutschen Mieterbund (DMB), der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), dem Verkehrsclub Deutschland (VCD), dem VerbraucherService (VS) im Katholischen Deutschen Frauenbund und Germanwatch. Die Allianz wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördert.